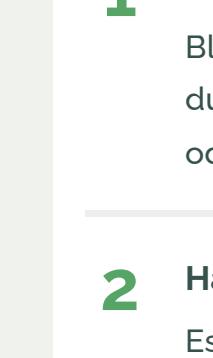
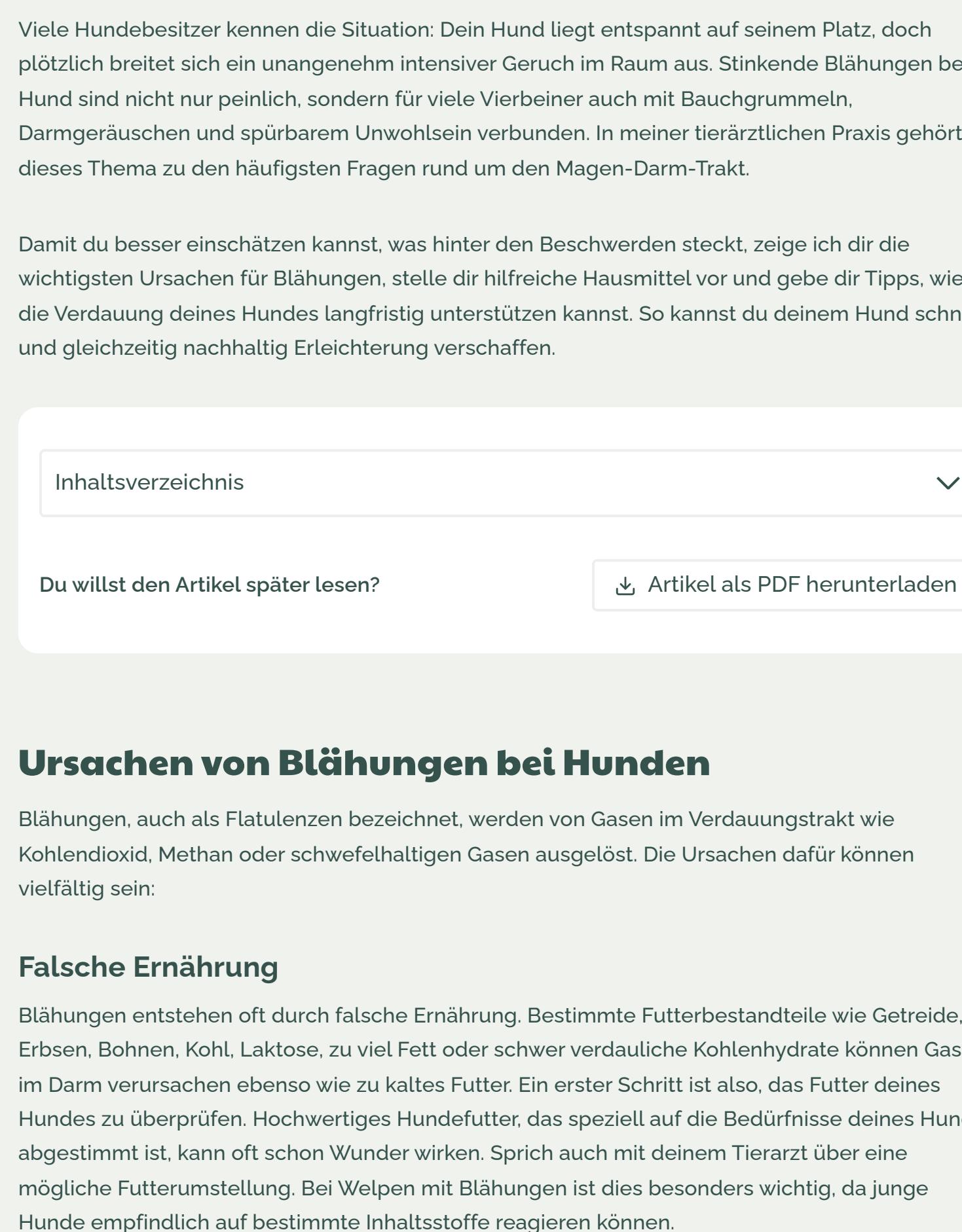


## Stinkende Blähungen beim Hund: 6 Hausmittel & Tipps vom Tierarzt

Von Vetura und Dr. Ilse Ertl • Zuletzt aktualisiert: 2. Dezember 2025



### Dr. Ilse Ertl

Dieser Beitrag wurde in Zusammenarbeit mit der Tierärztin Dr. Ilse Ertl erstellt. Sie besitzt seit 20 Jahren eine eigene Kleintierpraxis in der Nähe von München und gibt ihr Wissen gerne an interessierte Hundebesitzer weiter.

Beitrag teilen: [Facebook](#) [Twitter](#) [Email](#) [Print](#)

### Das Wichtigste in Kürze

#### 1 Ursachen

Blähungen entstehen meist durch falsche Ernährung, oder eine gestörte Darmflora.

#### 2 Hausmittel

Es gibt mehrere Hausmittel, die deinem Hund bei akuten Blähungen helfen können.

#### 3 Langfristige Lösung

Präbiotika und Probiotika können helfen, die Darmflora deines Hundes zu unterstützen.

### Ursachen von Blähungen bei Hunden

Blähungen, auch als Flatulenzen bezeichnet, werden von Gasen im Verdauungstrakt wie Kohlendioxid, Methan oder schwefelhaltigen Gasen ausgelöst. Die Ursachen dafür können vielfältig sein:

#### Falsche Ernährung

Blähungen entstehen oft durch falsche Ernährung. Bestimmte Futterbestandteile wie Getreide, Erbsen, Bohnen, Kohl, Laktose, zu viel Fett oder schwer verdauliche Kohlenhydrate können Gase im Darm verursachen ebenso wie zu kaltes Futter. Ein erster Schritt ist also, das Futter deines Hundes zu überprüfen. Hochwertiges Hundefutter, das speziell auf die Bedürfnisse deines Hundes abgestimmt ist, kann oft schon Wunder wirken. Sprich auch mit deinem Tierarzt über eine mögliche Futterumstellung. Bei Welpen mit Blähungen ist dies besonders wichtig, da junge Hunde empfindlich auf bestimmte Inhaltsstoffe reagieren können.

Auch ein Überschuss an schwer verdaulichem Bindegewebe, wie es in Kauartikeln (Ochsenzimber, Rinderhoren, usw.), und Innereien vorkommt, kann Blähungen verursachen. Bei diesen Futtermitteln gelangen unverdauliche Eiweißbestandteile in den Dickdarm und durch die Fermentation entstehen schwefelhaltige Gase.

#### Futterunverträglichkeiten und Allergien

Wenn Blähungen regelmäßig auftreten, steckt häufig eine **Unverträglichkeit** dahinter. Viele Hunde reagieren empfindlich auf bestimmte tierische Proteine. Milchprodukte oder Getreidesorten. Weitere Hinweise können Juckreiz, Hautprobleme oder wiederkehrende Verdauungsbeschwerden sein.

#### Schlucken von Luft beim Fressen

Hunde, die sehr hastig fressen oder unter Stress stehen, schlucken dabei große Mengen Luft. Diese gelangt in den Verdauungstrakt und führt zu vermehrten Darmgasen und **Schluckauf**. Besonders kurzäugige Rassen wie Bulldoggen, Boxer oder Mopsen sind davon betroffen. Spezielle 'Anti-Schlung-Näpfe' oder erhöhte Futternäpfe\* können helfen, dass weniger Luft in den Magen gelangt.

#### Dysbiose

Ein Ungleichgewicht in der Darmflora (Dysbiose) kann ebenfalls zu Blähungen führen. Eine gesunde Darmflora ist die Grundlage für eine gesunde Verdauung und der effizienten Aufnahme von Nährstoffen. Ist das Gleichgewicht der Bakterien im Darm gestört, kann es zu einer verstärkten Gasbildung kommen.

#### Krankheiten und Infektionen

Einige Erkrankungen verursachen neben Durchfall oder Erbrechen auch stark riechende Blähungen. Dazu gehören u. a.:

- Würmer
- Giardien
- Reizdarmsyndrom
- Malabsorption oder Bauchspeicheldrüsenprobleme

Wenn dein Hund zusätzlich Appetitlosigkeit, Bauchschmerzen oder einen aufgeblähten Bauch zeigt, sollte die Ursache tierärztlich abgeklärt werden.

#### Bewegungsmangel

Ein Hund, der sich wenig bewegt, hat eine träge Darmtätigkeit. Das führt dazu, dass Gase länger im Darm verbleiben und intensiver riechen. Regelmäßige Bewegung regt die Darmmotilität an und beugt Problemen vor.

#### Medikamente

Einige Medikamente verändern die Verdauung oder die Darmflora und können dadurch Blähungen verursachen. Dazu zählen zum Beispiel bestimmte Schmerzmittel oder **Antibiotika**. Falls du einen Zusammenhang vermutest, sprich deinen Tierarzt darauf an.

### Symptome von Blähungen beim Hund

Stinkende Blähungen sind oft eines der Anzeichen dafür, dass im Magen-Darm-Trakt deines Hundes etwas aus dem Gleichgewicht geraten ist. In meiner tierärztlichen Praxis beobachte ich häufig, dass folgende Symptome zusätzlich auftreten:

- Häufige Blähungen oder vermehrtes „Pupsen“: Wenn dein Hund deutlich öfter oder stärker pustet als sonst, deutet das auf eine gesteigerte Gasbildung im Darm hin.
- Laute Darmgeräusche oder Bauchgrummeln: Blubbernde oder „grollende“ Geräusche entstehen, wenn sich Darmgase bewegen oder Futter schlecht verdaut wird.
- Verstopfung oder erschwertes Kotabsetzen: Manche Hunde zeigen bei starker Gasansammlung auch Probleme beim Absetzen des Kots, weil der Dickdarm gereizt oder verkrampft ist.
- Unwohlsein, Bauchschmerzen oder Unruhe: Betroffene Hunde liegen häufiger, wechseln öfter die Position oder wirken angespannt. Manche vermeiden Körperkontakt, weil der Bauch empfindlich ist.

Diese Anzeichen helfen dir einzuschätzen, wie stark die Beschwerden sind und ob du zeitnah handeln solltest.

### Wann sollte ein Tierarzt aufgesucht werden?

Blähungen sind meist harmlos, aber in einigen Fällen können sie auf ernste Probleme hindeuten. Besonders gefährlich wird es, wenn die Gase nicht entweichen können und sich der Bauch aufbläht. In meiner tierärztlichen Praxis gilt daher: Wenn folgende Symptome auftreten, ist eine Untersuchung unbedingt erforderlich:

- Blähbauch – besonders, wenn dein Hund Schmerzen zeigt.
- starker Unruhe oder offensichtlichem Unwohlsein.
- Durchfall, Erbrechen oder Appetitlosigkeit.
- extrem faulig riechenden Blähungen, die auf Parasiten oder Infektionen hinweisen können.

Wenn du unsicher bist, lass deinen Hund lieber einmal früher kontrollieren.

### Hausmittel zur Linderung von Blähungen

Wenn dein Hund unter stinkenden Blähungen oder Bauchgeräuschen leidet, kannst du ihm oft schon mit einfachen Maßnahmen Erleichterung verschaffen. Ich empfehle meinen Patienten gerne folgende Hausmittel, die den Magen-Darm-Trakt beruhigen und die Gasbildung reduzieren können:

#### 1 Leichte Schonkost

Wie bei Durchfall empfiehlt sich auch bei Blähungen eine **Schonkost** aus Huhn und Reis, die den Darm entlastet und die Verdauung beruhigt. Achte darauf, fettarmes, schonend gekochtes Muskelfleisch und Gemüse anzubieten. Vermeide alle schwer verdaulichen Futtermittel wie tierische Nebenerzeugnisse sowie Eier, Obst, Hülsenfrüchte, rohes Gemüse.

1

#### 2 Fencheltee

Fencheltee ist bekannt für seine beruhigende Wirkung auf den Magen-Darm-Trakt. Fencheltee kann helfen, die Gasbildung zu reduzieren und den Darm zu entlasten. Gib deinem Hund etwa 1-2 Esslöffel abgekühlten Tee ins Trinkwasser oder unter das Futter. Fenchel wirkt krampflösend und reduziert Blähungen auf natürliche Weise.

2

#### 3 Kummel

Kummel ist ein traditionelles Heilmittel bei Blähungen, da es die Verdauung unterstützt und Gasansammlungen abbauen kann. Du kannst eine kleine Prise gemahlenen Kummel unter das Futter mischen, um die Flatulenzen zu lindern.

3

#### 4 Flohsamenschalen

Flohsamenschalen helfen nicht nur bei Durchfall, sondern auch bei Blähungen, da sie überschüssige Flüssigkeit im Darm binden und so die Verdauung regulieren. Die **Ballaststoffe** fördern zudem das Wachstum der „guten“ Darmbakterien, was zu einer besseren Darmflora und einer geringeren Gasbildung führen kann.

4

#### 5 Kokosöl

Kokosöl ist ein beliebtes Hausmittel, das Du einfach ins Futter Deines Hundes mischen kannst. Es unterstützt die Verdauung, hilft gegen schlechte Bakterien im Darm und kann so Blähungen reduzieren. Achte darauf, dem Hund kleine Mengen davon zu geben – etwa eineln haben 100 Milliliter K. Bei einem Hund mit Durchfall kann es zu einer Gasbildung führen, wenn man viel Kokosöl gibt. Vertragen, und kleine Hunde lieben den Geschmack. Verwende ein hochwertiges Produkt, am besten Natives Bio-Kokosöl\*.

5

#### 6 Morosche Möhrensuppe

Die Morosche Möhrensuppe ist ein bewährtes Mittel gegen Blähungen und Durchfall, das auf einer Rezeptur des Arztes Dr. Ernst Moro basiert. Mit dem gelegten Blättern der Möhre entstehen sogenannte Oligosaccharide, die sich an schädliche Bakterien im Darm binden und deren Fäkalienbildung fördern. Gleichzeitig wirkt die Suppe beruhigend auf die Darmschleimhaut und fördert die Regeneration des Magen-Darm-Trakts.

Hier findest du unser [Rezept der Morosche Möhrensuppe bei Durchfall](#).

+

#### 7 Leckere Schonkost

Wie bei Durchfall empfiehlt sich auch bei Blähungen eine **Schonkost** aus Huhn und Reis, die den Darm entlastet und die Verdauung beruhigt. Achte darauf, fettarmes, schonend gekochtes Muskelfleisch und Gemüse anzubieten. Vermeide alle schwer verdaulichen Futtermittel wie tierische Nebenerzeugnisse sowie Eier, Obst, Hülsenfrüchte, rohes Gemüse.

6

#### 8 Futterumstellung

Wiederherstellende, leicht verdauliche Futter wie Zutaten wie z. B. Hühnerfleisch, wenige künstliche Zusätze und Proteine, die dein Hund gut verträgt. Futter mit hohem Getreideanteil oder schwer verdaulichen Bestandteilen kann die Gasbildung verstärken.

#### 9 Regelmäßige Bewegung

Ausreichend Bewegung regt die Darmtätigkeit an und sorgt dafür, dass Gase besser ausgetragen werden. Schon mehrere Spaziergänge können helfen, die Verdauung zu unterstützen.

#### 10 Kleine Portionen füttern

Viele Hunde vertragen mehrere kleine Mahlzeiten besser als eine große Portion. Insbesondere bei älteren Hunden kann getrenntes Füttern sinnvoll sein, um Stress beim Fressen zu vermeiden.

#### 11 Fazit

Hunde unter stinkenden Blähungen oder Bauchgeräuschen leidet, kannst du ihm oft schon mit einfachen Maßnahmen Erleichterung verschaffen. Ich empfehle meinen Patienten gerne folgende Hausmittel, die den Magen-Darm-Trakt beruhigen und die Gasbildung reduzieren können:

#### 12 Wichtiges in Kürze

Blähungen sind meist harmlos, aber in einigen Fällen können sie auf ernste Probleme hindeuten.

Es kann jedoch zu akuten Beschwerden wie Durchfall, Erbrechen oder Appetitlosigkeit führen.

Blähungen sind oft ein Zeichen für Verdauungsprobleme, die durch falsche Ernährung, Futterallergien oder Infektionen verursacht werden.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen wie Schonkost, Fencheltee oder Kummel leicht lindern.

Blähungen können durch einfache Maßnahmen